



Öffentliche Bekanntmachung

Es findet eine Sitzung des Hauptausschusses am Donnerstag, 09.02.2023 um 17:00 Uhr, im Kreis Rendsburg-Eckernförde, Kaiserstraße 8, 24768 Rendsburg, Kreistagssitzungssaal statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
3. Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages
4. Niederschriften
 - 4.1. Niederschrift über die Sitzung vom 01.12.2022
 - 4.2. Niederschrift über die Sitzung vom 08.12.2022
5. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse VO/2023/033
6. Verwaltungsangelegenheiten
7. Beratung und Beschlussfassung über die Benennung der Vertreterinnen und Vertreter des Kreises Rendsburg-Eckernförde in der Verbandsversammlung des IT-Zweckverbandes Schleswig-Holstein Kommunit VO/2023/029
8. Bestellung einer Prüfkraft für das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt VO/2023/027
9. Aufbau eines Ausbildungszentrums Logistik VO/2023/005



Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

VO/2023/033 öffentlich <i>FD 1.3 Gremien und Recht</i>	Mitteilungsvorlage öffentlich Datum: 19.01.2023 Ansprechpartner/in: Julian Detmer Bearbeiter/in: Christiane Ostermeyer

<i>Datum</i>	<i>Gremium (Zuständigkeit)</i>	<i>Ö / N</i>
09.02.2023	Hauptausschuss (Kenntnisnahme)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Sachverhalt

In der letzten Hauptausschusssitzung am 19.01.2023 wurde folgender Beschluss in nichtöffentlicher Sitzung gefasst:

Parallel zum Insolvenzverfahren wird die Verwaltung gebeten, Gespräche mit der Landeshauptstadt Kiel über eine mögliche Kooperation mit dem Städtischen Krankenhaus Kiel zu führen mit dem Ziel: Erhalt der beiden Klinikstandorte.

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n:

Keine



Benennung der Vertreterinnen und Vertreter des Kreises Rendsburg-Eckernförde in der Verbandsversammlung des IT-Zweckverbandes Schleswig-Holstein Kommunit

VO/2023/029	Beschlussvorlage öffentlich
öffentlich	Datum: 19.01.2023
<i>FD 1.2 IT- Management und Digitalisierung</i>	Ansprechpartner/in: Nina Fiedler
	Bearbeiter/in: Kevin Kleinschmidt

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
09.02.2023	Hauptausschuss (Entscheidung)	Ö
20.03.2023	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde (Kenntnisnahme)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

a) Der Hauptausschuss beschließt, dem Kreistag zu empfehlen, für die Verbandsversammlung des IT-Zweckverbandes Kommunit folgende Mitglieder zu wählen:

- 1.) Nina Fiedler, Stellvertretung: Christina Mönke
- 2.) Kevin Kleinschmidt, Stellvertretung: Anton Kiebert

b) Der Kreistag beschließt, für die Verbandsversammlung des IT-Zweckverbandes Kommunit folgende Mitglieder zu wählen:

- 1.) Nina Fiedler, Stellvertretung: Christina Mönke
- 2.) Kevin Kleinschmidt, Stellvertretung: Anton Kiebert

Sachverhalt

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde ist nach vorhergehenden Beschlüssen des Kreistages und der Verbandsversammlung seit dem 01.01.2023 dem IT-Zweckverband Schleswig-Holstein Kommunit beigetreten. Zu den Organen des Zweckverbandes gehört die Verbandsversammlung, die wichtige Entscheidungen des Zweckverbandes trifft.

In die Verbandsversammlung entsendet der Kreis Rendsburg-Eckernförde nach § 6 Abs. 1 der Satzung des Zweckverbandes 3 Mitglieder sowie stellvertretende Mitglieder (mehr als 501 Arbeitsplätze). Gem. § 6 Abs. 3 der Satzung des

Zweckverbandes besteht die Verbandsversammlung aus der jeweiligen Landrätin oder dem jeweiligen Landrat (...) und weiteren Vertretern, die von der Vertretungskörperschaft für deren Wahlzeit gewählt werden. Die Landrätin oder der Landrat wird von ihrer oder seiner Vertretung nach § 48 Abs. 1 Kreisordnung vertreten. Daher sind vom Kreistag noch 2 weitere Vertreterinnen oder Vertreter und deren Stellvertretungen zu wählen.

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n:

Keine



Bestellung einer Prüfkraft für das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt

VO/2023/027	Beschlussvorlage öffentlich
öffentlich	Datum: 18.01.2023
<i>S 02 Stabsstelle Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt</i>	Ansprechpartner/in: Carsten Ludwig
	Bearbeiter/in: Carsten Ludwig

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
09.02.2023	Hauptausschuss (Beratung)	Ö
20.02.2023	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Kreistag, Herrn Svend Rix gem. §115 Abs. 2 GO i. V. m. § 57 KrO mit Wirkung vom 1. Januar 2023 zum Prüfer des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes zu bestellen.

Der Kreistag beschließt, Herrn Svend Rix gem. § 115 Abs. 2 GO i. V. m. § 57 KrO mit Wirkung vom 1. Januar 2023 zum Prüfer des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes zu bestellen.

Sachverhalt

Gemäß §115 Abs. 2 GO i. V. m. § 57 KrO bestellt der Kreistag die Prüferinnen und Prüfer des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes.

Herr Rix war bis Ende des Jahres 2022 zur Kommunität abgeordnet. Um einen Ansatz in der Kreisverwaltung dort zu ermöglichen, wo Herr Rix seine Kompetenzen und Erfahrungen gewinnbringend einsetzen kann, wurde ihm angeboten, das Prüfungsamt zu verstärken. Das Angebot hat Herr Rix angenommen.

Unter Inanspruchnahme freier Planstellenanteile wurde dazu eine zusätzliche Prüfkapazität im Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt geschaffen. Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Personalbudget des Prüfungsamtes und des Kreises zur Verfügung.

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n:

Keine



Aufbau eines Ausbildungszentrums Logistik

VO/2023/005	Fraktionsantrag
öffentlich	Datum: 09.01.2023
<i>FB 5 Regionalentwicklung und Bauen</i>	Ansprechpartner/in:
	Bearbeiter/in: Tom Röhrig

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
25.01.2023	Regionalentwicklungsausschuss (Entscheidung)	Ö
09.02.2023	Hauptausschuss (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Entfällt.

Beschlussvorschlag

Der Regionalentwicklungsausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Rendsburg-Eckernförde (WFG) zu bitten, zu prüfen, für den Aufbau eines Ausbildungszentrums Logistik im Kreisgebiet einen geeigneten Standort und entsprechende Betriebe zu finden.

Sachverhalt

Ergibt sich aus dem Antrag.

Relevanz für den Klimaschutz

Nein.

Finanzielle Auswirkungen

Noch nicht bekannt.

Anlage/n:

1	Ausbildungszentrum Logistik 2023-
---	-----------------------------------



SPD-Kreistagsfraktion
Kreishaus
24768 Rendsburg
spd-fraktion@gmx.de



CDU-Kreistagsfraktion
Kreishaus
24768 Rendsburg
albrecht@cdu-rd-eck.de

Rendsburg, den 14.11.2022

Vorsitzenden des Regionalentwicklungsausschusses
Herrn Jens Kolls
Kreis Rendsburg-Eckernförde

**Sitzung des Regionalentwicklungsausschusses
Sitzung des Hauptausschusses**

Aufbau eines Ausbildungszentrums Logistik

Der Regionalentwicklungsausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Rendsburg-Eckernförde (WFG) zu bitten, zu prüfen, für den Aufbau eines Ausbildungszentrums Logistik im Kreisgebiet einen geeigneten Standort und entsprechende Betriebe zu finden.

Begründung:

Viele Logistikbetriebe haben das Problem, nicht genügend ausgebildetes Personal zu finden. Um Aus- und Weiterbildungen zu konzentrieren und zu optimieren soll der Aufbau eines Ausbildungszentrum Logistik geprüft werden. Dazu soll die WFG prüfen, wo ein geeigneter Standort wäre und welche Betriebe Interesse hätten.

Die Aus- und Weiterbildung soll möglichst von der Lagerlogistik bis zum Gefahrgutumgang, vom Gabelstaplerfahrer bis zum Lagermeister, von der Ausbildung aller Fahrlehrerlaubnisklassen sowie die Grundqualifikation für angehende Berufskraftfahrer/innen im Güter- und Personenkraftverkehr umfassen.

Mit freundlichen Grüßen

Für die SPD-Fraktion
Anke Götttsch

für die CDU-Fraktion
Eike Fandrey



Genehmigung der Zwischenfinanzierung von Projekten im Rahmen der Unterstützung des Rajons Tscherniwzi

VO/2023/047	Beschlussvorlage öffentlich
öffentlich	Datum: 27.01.2023
<i>FB 3 Jugend, Familie und Schule</i>	Ansprechpartner/in: Thomas Voerste
	Bearbeiter/in: Thomas Voerste

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
09.02.2023	Hauptausschuss (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit Entfällt

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss erteilt der Verwaltung die grundsätzliche Genehmigung, Projekte im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem Rajon Tscherniwzi in einer Höhe von bis zu 50.000€ zwischen zu finanzieren. Die Genehmigung wird unter dem Vorbehalt erteilt, dass die fördernde Institution dem Antrag des Kreises auf Gewährung von Fördermitteln für das Projekt zuvor zugestimmt hat. Aus welchem Teilhaushalt die Mittel vorübergehend entnommen werden, entscheidet die Verwaltung je nach Schwerpunkt des jeweiligen Projektes.

Sachverhalt

Das erste Projekt in der Zusammenarbeit mit dem Rajon Tscherniwzi ist abgeschlossen. Die vom Hauptausschuss zur Zwischenfinanzierung des Projektes genehmigten Mittel sind in den Kreishaushalt zurückgeflossen. Ein nächstes Projekt ist in Vorbereitung, geplant ist die Bereitstellung von Stromgeneratoren. Tscherniwzi hat einen Bedarf für das örtliche Seniorenwohnheim, für zwei Schulen sowie kommunale Anlaufstellen erklärt. Das Projekt wird in den nächsten Wochen konkretisiert. Die Servicestelle Kommunen in der einen Welt (SKEW) hat bereits signalisiert, dass eine solche Initiative förderfähig ist. Wie schon bei dem ersten Projekt „Feuerwehrfahrzeuge für Tscherniwzi“ stellt sich nun die Frage der Zwischenfinanzierung. Zwischen Erwerb der Gerätschaften und Auszahlung der Fördermittel liegt in der Regel einige Zeit. Um dennoch handlungsfähig zu sein wird vorgeschlagen, für die Vorbereitung des jeweiligen Projektes erforderliche Mittel aus dem Kreishaushalt zwischen zu finanzieren. Da sich dieses Problem voraussichtlich bei jedem künftigen Projekt ergeben könnte wird der Hauptausschuss gebeten, dem dargestellten Vorgehen bis auf weiteres grundsätzlich zuzustimmen. Unabhängig von

der Erteilung dieser Genehmigung wird die Verwaltung den Hauptausschuss selbstverständlich über jedes neue Projekt informieren.

Relevanz für den Klimaschutz

Entfällt

Finanzielle Auswirkungen

Siehe Vorlage

Anlage/n:

Keine



Kreis Rendsburg-Eckernförde
Der Landrat

Niederschrift

Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 09.02.2023
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 20:50 Uhr
Raum, Ort: Kreis Rendsburg-Eckernförde, Kaiserstraße 8, 24768 Rendsburg, Kreistagssitzungssaal

Anwesend

Vorsitz

Thorsten Schulz

Mitglieder

Tim Albrecht

Eike Fandrey

Ralf Kaufmann

Sabine Mues

Beate Nielsen

bis 19:20 Uhr TOP 12.1.2

Reimer Tank

Anke Göttisch

Jens Kolls

Tatjana Larsen

Hans-Jörg Lüth

Armin Rösener

Dr. Christine von Milczewski

Henry Petteri Deising

Dr. Michael Schunck

Dr. Reinhard Jentsch

Sven-Michael Chilla

stellvertretende Mitglieder

Gudrun Rempe

Martin Harders

Thomas Kahle

Vertretung für: Lukas Strathmann

bis 19:30 Uhr TOP 12.1.2

Christian Schlömer

ab 19:20 Uhr Vertretung für Beate
Nielsen

Peter Thordsen

Norbert Wilkens

Renate Brunkert

Gerrit van den Toren

Michael Rohwer

Peter Skowron

ab 18.00 Uhr

Dirk Behrens

Gudrun Remppe

Kirsten Zülsdorff

Janis Daas

Tina Schuster

Susanne Storch

Dr. Andreas Höpken

Maximilian Reimers

Thorsten Uhrbrock

beratende Mitglieder

Dr. Rolf-Oliver Schwemer

Politik

Torben Ackermann

Karola Blunck

Holger Gränert

Frank Petzold

Peter Skowron

Dr. Ina Walenda

Dr. Johann Brunkhorst

Christopher Andresen

Verwaltung

Nina Fiedler

Dr. Martin Kruse

Thomas Voerste

Stephan Ott

Thomas Stüber

Carsten Ludwig

Silvia Kempe-Waedt

Julian Detmer

Hendrik Jürgensen

Matthias Kruse

Dennys Bornhöft

Christiane Ostermeyer
Malthe Riksted
Personalrat
Katrín Abendroth
Klaus Behrens
Sabine Groeper
Lauritz Bilski
Manuela Dr. Freitag
Andreas Brück
Christina Mönke
Dennis Staack

Gäste

Dr. Juliane Rumpf
Uwe Hartwig

Keine Teilnehmergruppe

Paula Politiker

Abwesend

Mitglieder

Lukas Strathmann	entschuldigt
Anissa Heinrichs	abwesend

Gäste:

Wilhelm Salim Khan Durani, Rechtsanwalt
Dr. Ronald Steiling, Rechtsanwalt
Dr. Ulf Kämpfer, Oberbürgermeister in der Stadt Kiel
Gerwin Stöcken, Stadtrat für Soziales, Wohnen, Gesundheit
und Sport in der Stadt Kiel
Dr. Roland Ventzke, Geschäftsführer SSK
Nicole Schröder, Stellvertreterin von Herrn Dr. Ventzke
Oliver Rong, Berater des SKK
Herr Dr. Eckert, Kanzlei Eckert
Markus Funk, Geschäftsführer imland
Michael Kiens, Geschäftsführer imland

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
3. Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages
4. Niederschriften
 - 4.1. Niederschrift über die Sitzung vom 01.12.2022
 - 4.2. Niederschrift über die Sitzung vom 08.12.2022
5. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse VO/2023/033
6. Verwaltungsangelegenheiten
7. Beratung und Beschlussfassung über die Benennung der Vertreterinnen und Vertreter des Kreises Rendsburg-Eckernförde in der Verbandsversammlung des IT-Zweckverbandes Schleswig-Holstein Kommunit VO/2023/029
8. Bestellung einer Prüfkraft für das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt VO/2023/027
9. Aufbau eines Ausbildungszentrums Logistik VO/2023/005
10. Genehmigung der Zwischenfinanzierung von Projekten im Rahmen der Unterstützung des Rajons Tscherniwzi VO/2023/047
- . Herstellung der Nichtöffentlichkeit

Die folgenden Tagesordnungspunkte werden voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

11. Personalangelegenheiten
 - 11.1. Teilabordnung eines Beschäftigten
 - . Herstellung der strengen Nichtöffentlichkeit
12. Beteiligungsverwaltung
 - 12.1. inland gGmbH

- | | | |
|-------|--|-------------|
| 12.1. | Kooperationsgespräche Landeshauptstadt Kiel - erste | VO/2023/063 |
| 1. | Entwürfe für Kooperationsvereinbarungen | |
| . | Ergänzungsantrag zu TOP 12.1.2 | VO/2023/067 |
| 12.1. | Prüfauftrag für eine gemeinsame | VO/2023/065 |
| 2. | Kooperationsvereinbarung mit der Landeshauptstadt Kiel | |
| 12.1. | inland gGmbH - Sachstand | |
| 3. | | |

Protokoll

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Der Vorsitzende Thorsten Schulz eröffnet die Sitzung des Hauptausschusses und begrüßt die Anwesenden im Kreistagssitzungssaal.

Bild- und Tonaufnahmen werden im Internet übertragen. Die Öffentlichkeit ist sichergestellt durch das Streaming im Internet und die Möglichkeit der Teilnahme vor Ort.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass bei den stimmberechtigten Mitgliedern, die sich digital zugeschaltet haben, fortlaufend die Kamera eingeschaltet sein muss. Der Wunsch zur Wortmeldung soll über das „Handzeichen“ signalisiert werden. Abstimmungen werden fraktionsweise oder mit dem digitalen „Handzeichen“ stattfinden.

Die Einladung zur Sitzung wurde am 26.01.2023 fristgerecht verschickt. Ergänzende Unterlagen wurden am 30.01.2023 mit Nachversand 1, am 07.02.2023 mit Nachversand 2, am 08.02.2023 mit Nachversand 3, am 09.02.2023 mit Nachversand 4 versendet. Einwendungen gegen Form und Frist der Ladung werden nicht erhoben.

Die Verwaltung zieht TOP 8 „Bestellung einer Prüfkraft für das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt“ zurück, ebenso wie den TOP 11 „Personalangelegenheiten“ mit dem Unterpunkt TOP 11.1 „Teilabordnung eines Beschäftigten“.

Das Protokoll führt Frau Ostermeyer.

zu 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es werden keine Anfragen gestellt.

zu 3 Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages

Es liegen keine Anfragen nach §26 der Geschäftsordnung des Kreises vor.

zu 4 Niederschriften

zu 4.1 Niederschrift über die Sitzung vom 01.12.2022

Schriftliche oder mündliche Einwendungen liegen nicht vor. Die Niederschrift ist somit genehmigt

zu 4.2 Niederschrift über die Sitzung vom 08.12.2022

Schriftliche oder mündlichen Einwendungen liegen nicht vor. Die Niederschrift ist somit genehmigt.

zu 5 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

VO/2023/033

Eine Mitteilungsvorlage liegt vor.

In der letzten Hauptausschusssitzung am 19.01.2023 wurde folgender Beschluss in nichtöffentlicher Sitzung gefasst: "Parallel zum Insolvenzverfahren wird die Verwaltung gebeten, Gespräche mit der Landeshauptstadt Kiel über eine mögliche Kooperation mit dem Städtischen Krankenhaus Kiel zu führen mit dem Ziel: Erhalt der beiden Klinikstandorte".

zu 6 Verwaltungsangelegenheiten

Frau Fiedler berichtet von einem Versäumnis der Verwaltung. Man habe ein IT-Unternehmen damit beauftragt, Meldeprozesse im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie zu digitalisieren. Die Zusammenarbeit gestaltete sich äußerst schwierig, der Kreis habe die Rechnung gekürzt. Das Unternehmen habe den Klageweg beschritten. Letztendlich habe man sich in einem Vergleich geeinigt. Die Vergleichssumme lag über 50.000 €. Hier sei dann auch das Versäumnis, denn bei einer Summe über 50.000 € hätte der Hauptausschuss dem Vergleich zustimmen müssen. Frau Fiedler bittet um Entschuldigung.

Herr Voerste berichtet, dass das erste Projekt mit dem Rajon Tscherniwzi erfolgreich abgeschlossen sei. Ein Feuerwehrfahrzeug sei bis zur polnisch-ukrainischen Grenze gefahren worden. Zwischenzeitlich ist das Fahrzeug im Rajon angekommen und soll im Laufe dieser Woche in Betrieb genommen werden. Weitere Bedarfe gebe es im Bereich der Stromversorgung für Altenheime, Schulen und die Verwaltung. Man sei bemüht, Generatoren zu stiften, die mit Fördermitteln beschafft werden sollen.

zu 7 Beratung und Beschlussfassung über die Benennung der Vertreterinnen und

**Vertreter des Kreises Rendsburg-Eckernförde in der
Verbandsversammlung des IT-Zweckverbandes
Schleswig-Holstein Kommunit**

VO/2023/029

Eine Beschlussvorlage liegt vor.

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, für die Verbandsversammlung des IT-Zweckverbandes Kommunit folgende Mitglieder zu wählen:

- 1.) Nina Fiedler, Stellvertretung: Christina Mönke
- 2.) Kevin Kleinschmidt, Stellvertretung: Anton Kiebert

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	0

zu 8 Bestellung einer Prüfkraft für das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt

VO/2023/027

Der Tagesordnungspunkt wird zurückgezogen.

zu 9 Aufbau eines Ausbildungszentrums Logistik

VO/2023/005

Eine Beschlussvorlage liegt vor.

Frau Anke Götsch berichtet aus dem Regionalentwicklungsausschuss und der dort abgegebenen Empfehlung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss bittet die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Rendsburg-Eckernförde (WFG) zu prüfen, für den Aufbau eines Ausbildungszentrums Logistik im Kreisgebiet einen geeigneten Standort und entsprechende Betriebe zu finden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	0	1

zu 10 Genehmigung der Zwischenfinanzierung von Projekten im Rahmen der Unterstützung des Rajons Tscherniwzi

VO/2023/047

Eine Beschlussvorlage liegt vor.

Beschluss:

Der Hauptausschuss erteilt der Verwaltung die grundsätzliche Genehmigung, Projekte im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem Rajon Tscherniwzi in einer Höhe von bis zu 50.000€ zwischen zu finanzieren. Die Genehmigung wird unter dem Vorbehalt erteilt, dass die fördernde Institution dem Antrag des Kreises auf Gewährung von Fördermitteln für das Projekt zuvor zugestimmt hat. Aus welchem Teilhaushalt die Mittel vorübergehend entnommen werden, entscheidet die Verwaltung je nach Schwerpunkt des jeweiligen Projektes.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
16	0	2

zu Herstellung der Nichtöffentlichkeit**Beschluss:**

Die folgenden Tagesordnungspunkte werden nichtöffentlich beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	1	0

Der Ausschussvorsitzende bittet nach der Abstimmung die Gäste aus Kiel und die Gäste der inland gGmbH, den Sitzungssaal zu verlassen.

Thorsten Schulz
Vorsitz

Christiane Ostermeyer
Protokollführung